

Die Referenten

Dipl.- Ing. Reiner Gebbensleben



Studium der Elektrotechnik, Spezialisierung auf das Fachgebiet Elektroakustik, postgraduales Studium der Starkstromtechnik, 35 Jahre Industrieforschung in Atom-, Dampf-, Wasserkraftwerken, mehrere Patente, Entdecker des universellen Informations-

und Energieträgers Hyperschall und des unbewusst arbeitenden menschlichen Wahrnehmungs- und Verarbeitungssystems für Hyperschallschwingungen, Entschlüsselung sämtlicher „parapsychologischer“ Phänomene

Dr. med. Richard Kraßnigg



Facharzt für Allgemeinmedizin, Zusatzbezeichnungen Homöopathie und Akupunktur, Weiterbildung in diversen alternativ-medizinischen Methoden, 2000- 2014 Präsident der Internationalen Medizinischen Gesellschaft für Elektroakupunktur nach Voll (IMGEAV), Ausbildungs- und Referenten-

tätigkeit mit Schwerpunkt EAV und wissenschaftliche Grundlagen der biologischen Regulation, Niederlassung in einer Privatpraxis in der Nähe von Köln

Seminartermine 2015

Es werden folgende Seminartermine angeboten:

- 23.01. bis 25.01.2015 Seminar 1
- 13.02. bis 15.02.2015 Seminar 1
- 10.04. bis 12.04.2015 Seminar 2
- 16.10. bis 18.10.2015 Seminar 1
- 13.11. bis 15.11.2015 Seminar 2
- 11.12. bis 13.12.2015 Seminar 3

Die Seminare dauern jeweils von

Freitag 19.00 bis 21.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag 09.00 bis 12.00 Uhr

Seminargesamtstudienzeitdauer: 13 Stunden

Seminarteilnahmebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Es werden vor allem Ärzte, Zahnärzte, Heilpraktiker und medizinisches Assistenzpersonal angesprochen, medizinische Grundkenntnisse wünschenswert, Vorkenntnisse jedoch nicht erforderlich.

Seminarerkmale

Die Kosten für die Seminarteilnahme belaufen sich auf 500,00 € pro Person je Seminar 1, 2 oder 3 zzgl. Unterkunft- und Verpflegungskosten, zahlbar 14 Tage vor Seminarbeginn.

Seminaranmeldung

Anfragen und verbindliche Anmeldungen bitte unter praxis@krassnigg.de - **Betreff:** Seminaranmeldung

Seminarort

Die Seminare finden statt im:

Hotel FIT (Freizeit-Integration-Tagung)

Berghausen 30, 53804 Much

Tel.: 02245/60010 Fax 02245/6001310

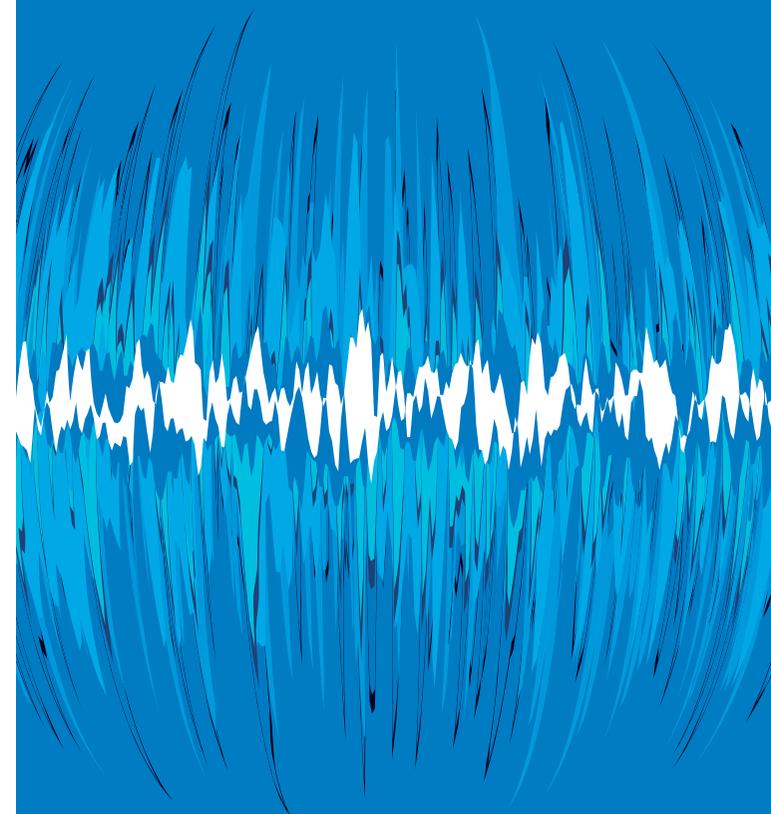
www.hotel-fit.de fit@hotel-fit.de

Unterkunfts- und Verpflegungskosten

- a) Einzelzimmer inkl. Tagungspauschale (sie beinhaltet Frühstück, Mittag-, Abendessen, Kaffeepausen, Getränkepauschale für Wasser, Apfelschorle) je Tagung = 216,- €/Person
- b) **ohne** Übernachtung ausschließlich Tagungspauschale je Tagung = 116,-€/Person

Medizinische Hyperschallakustik

- Medizinische Hyperschalldiagnostik
- Medizinische Hyperschalltherapie





Was ist Hyperschall?

Es gibt zwei unterschiedliche Wellenformen, die elektromagnetischen Wellen und die Materie- oder Longitudinalwellen. Durch die zuständige Stelle für physikalische Normung wurden die Materiewellen als Schallwellen bezeichnet und unterteilt in Infraschall-, Hörschall-, Ultraschall- und Hyperschallwellen. Hyperschall ist somit eine Longitudinalwelle im extrem kurzwelligen Frequenzbereich.

Alle Arten von Schall benötigen als Träger Materie. Diese kann gasförmig, flüssig oder fest sein. Werden Moleküle z. B. mit Stößen durch Elektronenbeschuss aus der sekundären kosmischen Strahlung oder aus technischen Quellen angeregt, dann schwingen sie in ihren atomaren Eigenfrequenzen, dem Hyperschall. Unter Einwirkung äußerer Hyperschallfelder bilden Flüssigkeiten, Gase und sogar Festkörper Cluster mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Eigenfrequenzen, so dass jede Materie praktisch beliebige Hyperschallfrequenzen und damit eine extrem hohe Anzahl an Informationen übertragen kann.

Da Hyperschall schon vor der Entwicklung des Lebens auf der Erde existierte, hat die Natur ihn von Anbeginn in alle entstehenden biologischen Systeme als „Betriebssystem“ integriert. Diese sind dadurch nicht nur in der Lage, selber Hyperschall zu erzeugen und zu detektieren, sie betreiben mit seiner Hilfe einen Großteil der eigenen Kommunikation, sie nutzen ihn zur Immunabwehr und eine allgemeine Hyperschallamplitudenkonstanz auf einem genau definierten Niveau in den Zellen garantiert die Gesundheit.

Seminar 1 - Grundlagen

Das Seminar führt theoretisch in die Grundkenntnisse der Hyperschallakustik ein.

- Entstehung von Hyperschallschwingungen
- Die wichtigsten Hyperschallgesetze
- Die menschliche Sensorik für die Wahrnehmung von Hyperschall
- Die Möglichkeiten der Messung von Hyperschall
- Der Fluss von Hyperschallinformationen im menschlichen Gewebe und ihre Verarbeitung im Gehirn
- Die Speicherung von Hyperschallfeldern im Gehirn
- Hyperschallregelkreise
- Das Mitkopplungsprinzip
- Die energetische Wirkung des Hyperschalls in Natur und Technik
- Stoffzerlegung, Kernspaltung und Transmutation
- Das Gefährdungspotential des Hyperschalls
- Wirkungen hoher Hyperschallamplituden auf Mensch und Tier
- Nutzenanwendungen des Hyperschalls
- Der optimale Hyperschallpegel
- Das Funktionsprinzip der Homöopathie
- Die optimale Anwendung der Homöopathie

Jeder Teilnehmer wird praktisch in das Hyperschallmessprinzip eingeführt. Er erlernt die Grundprinzipien der Messungen und wird in die Lage versetzt, einfache Anwendungen sofort in der Praxis umzusetzen.

Seminar 2 - Weiterbildung

Das Seminar vertieft die theoretischen und praktischen Grundkenntnisse der Medizinischen Hyperschalldiagnostik und Medizinischen Hyperschalltherapie.

- Die therapeutische Hyperschallanwendung über den energetischen Wirkungsbereich der Homöopathie hinaus.
- Das Funktionsprinzip der Akupunktur, der Neuraltherapie und der meisten Naturheilverfahren.
- Exakte Messungen der Hyperschallamplituden in jede Größenordnung

Jeder Teilnehmer erlernt die Messung der Amplitudenhöhe und wird damit befähigt, energetische Defizite zu beziffern sowie Krankheitsverläufe zu quantifizieren.

Seminar 3 - Perfektion

Das Seminar verfestigt die theoretischen und praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten in der Medizinischen Hyperschalldiagnostik und Medizinischen Hyperschalltherapie.

Jeder Teilnehmer erlernt die Verstärkung und Abschwächung von Hyperschallamplituden und deren Anwendung in der Therapie von viralen, bakteriellen und technischen Belastungen sowie in der Begleitung von Tumorerkrankungen.